

## **PRESSEINFORMATION – KORREKTUR –**

### **Nahverkehrsverhandlungen fortgesetzt**

**Berlin, 06. Februar 2012.** „Mit konzentrierten Gesprächen wurden heute die Tarifverhandlung mit ver.di für die Nahverkehrsarbeitgeber Berliner Verkehrsbetriebe (BVG) und deren Tochterunternehmen Berlin Transport (BT) fortgesetzt“, erklärt die Verhandlungsführerin und KAV-Geschäftsführerin Claudia Pfeiffer die heutigen Gespräche.

Der Kommunale Arbeitgeberverband Berlin (KAV Berlin) verhandelt für die die mehr als 12.000 Arbeitnehmer der beiden Unternehmen BVG und BT. Bereits am 23. Januar 2012 und heute legten die Nahverkehrsarbeitgeber noch einmal ein verbessertes Angebot vor. Das Angebot im Detail:

Laufzeit des Tarifvertrages bis 30. April 2015 und damit hohe Planungssicherheit für Arbeitgeber und Arbeitnehmer.

- Stufenweise Tarifierhöhung: 1,4 Prozent mehr Gehalt ab Mai 2012, weitere 1,2 Prozent mehr Gehalt ab Mai 2014, und eine Erhöhung um 1,5 Prozent ab Januar 2015.
- Zusätzlich bieten die Arbeitgeber zwei Einmalzahlungen mit einem Gesamtvolumen von 500 Euro je Arbeitnehmer an. Die erste Einmalzahlung in Höhe von 200 Euro ist sofort fällig, die zweite Einmalzahlung in Höhe von 300 Euro erhalten die Arbeitnehmer zum 1. Mai 2013.
- Vereinheitlichung des Urlaubsanspruchs auf 30 Tage für alle Arbeitnehmer bis 2015. Bislang erhalten Arbeitnehmer differenziert nach Alter zwischen 26 und 30 Tagen Urlaub. Diese Regelung soll nun vereinheitlicht werden.

„Mit diesem Angebot zeigen die Nahverkehrsarbeitgeber ihren deutlichen Willen, trotz leerer Kassen und Haushaltsrestriktionen auf die Arbeitnehmer zuzugehen und eine solide Lösung in den Tarifverhandlungen zu finden“, berichtet Claudia Pfeiffer.

Ver.di entwickelte im Termin weitere Gegenforderungen, die arbeitgeberseitig derzeit ausgewertet werden. Allerdings liegen die Vorstellungen beider Seiten noch weit auseinander. Die Tarifverhandlungen werden am 14.2. weitergeführt. "Wir sind weiterhin zuversichtlich, eine tragfähige Lösung am Verhandlungstisch zu finden“, betont die Verhandlungsführerin Claudia Pfeiffer.

#### **Pressekontakt:**

KAV Berlin, Silke Leicht-Gilles, Goethestraße 85, 10623 Berlin  
Tel: + 49 (0) 30-21 45 81-17, Mobil: +49 (0) 177-579 33 63, E-Mail: [silke.leicht-gilles@kavberlin.de](mailto:silke.leicht-gilles@kavberlin.de)  
Internet: [www.kavberlin.de](http://www.kavberlin.de)

Der **Kommunale Arbeitgeberverband Berlin** vertritt die Arbeitgeberinteressen der kommunalen Unternehmen und Einrichtungen in Berlin und zählt u.a. die BSR, die Berliner Wasserbetriebe, die BVG, die Vivantes-Kliniken, die Hochschulen, kulturelle und soziale Einrichtungen sowie Wohnungsgesellschaften zu seinen Mitgliedern. Weitere Informationen unter [www.kavberlin.de](http://www.kavberlin.de).

---